UNIVERSITÄT GREIFSWALD
Wissen lockt. Seit 1456

Medieninformation

Litauischer Botschafter zu Gast an der Universität

Universität Greifswald, 11.04.2024

S. E. Ram?nas Misiulis, außerordentlicher und bevollmächtigter Botschafter der Republik Litauen, besuchte am 11. April 2024 die Universität Greifswald. In der Aula trug er sich in das Gästebuch der Universität ein und nahm an einer Podiumsdiskussion teil.

Der litauische Botschafter besuchte das Institut für Baltistik der Universität Greifswald und tauschte sich dort mit den Mitarbeitenden aus. Anschließend sprach er mit dem Rektorat der Universität über Forschungsschwerpunkte und Kooperationsmöglichkeiten.

Am Abend nahm er an einer Podiumsdiskussion in der Aula der Universität zur EU-Erweiterung vor 20 Jahren teil. Diese Veranstaltung war zugleich Auftakt der Vorlesungsreihe (Changing) Images, Narratives and Perspectives - 20 Years of EU Enlargement to the East. Der Beitritt von zehn Ländern hatte 2004 die geopolitische Landschaft im Ostseeraum grundlegend verändert. Da die EU-Erweiterung als Überwindung der europäischen Teilung gefeiert wurde, legt die Vortragsreihe ihren Fokus auf den Wandel der gegenseitigen Wahrnehmung der verflochtenen Länder seit 2004. Mit dem Botschafter und den Gästen diskutierten Prof. Margit Bussmann (Greifswald) und Prof. Stefan Troebst (Leipzig) darüber, inwieweit diese politischen Veränderungen das Zusammenleben in der Region (neu)prägen. Die Gesprächsrunde wurde von Prof. Clemens Räthel von der Universität Greifswald moderiert.

Ansprechpartner an der Universität Greifswald
Pressesprecher
Jan Meßerschmidt
Hochschulkommunikation
Domstraße 11, Eingang 1, 17489 Greifswald
Telefon +49 3834 420 1150
pressestelle@uni-greifswald.de